

RS OGH 1975/10/14 5Ob183/75, 2Ob687/86, 5Ob1071/92, 5Ob93/93, 5Ob1003/96, 6Ob509/96, 5Ob184/00w, 5Ob

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 14.10.1975

Norm

ABGB §1500

GBG §20

KO §13

KO §76

Rechtssatz

Das Grundbuch ist vom Tage der Konkursöffnung an - unabhängig davon, ob dieses Ereignis angemerkt wurde - jedenfalls und gegenüber jedermann gesperrt, wenn nicht eine Übertragung dinglicher Rechte auf Grund eines vor der Konkursöffnung über den Eigentümer liegenden Ranges im Sinne des § 13 KO möglich ist.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 183/75

Entscheidungstext OGH 14.10.1975 5 Ob 183/75

Veröff: SZ 48/104 = EvBl 1976/83 S 158 = NZ 1977,118 = JBl 1976,145 mit zustimmender Anmerkung von Bydlinski

- 2 Ob 687/86

Entscheidungstext OGH 13.10.1987 2 Ob 687/86

Veröff: SZ 60/206 = ÖBA 1988,401

- 5 Ob 1071/92

Entscheidungstext OGH 27.10.1992 5 Ob 1071/92

- 5 Ob 93/93

Entscheidungstext OGH 30.08.1994 5 Ob 93/93

Beisatz: Ein vom Gemeinschuldner zu einem Zeitpunkt, in dem ihm die persönliche Fähigkeit hiezu fehlte, überreichter Grundbuchsantrag, dessen Rang sich nach § 29 GBG richtet, ist daher auch dann abzuweisen, wenn die Urkunde und der Geschäftsabschluss zu einer Zeit zustandekamen, in dem seine Fähigkeit dazu noch gegeben war. (T1)

- 5 Ob 1003/96

Entscheidungstext OGH 16.01.1996 5 Ob 1003/96

- 6 Ob 509/96

Entscheidungstext OGH 23.05.1996 6 Ob 509/96

- 5 Ob 184/00w

Entscheidungstext OGH 13.07.2000 5 Ob 184/00w

- 5 Ob 65/04a

Entscheidungstext OGH 25.05.2004 5 Ob 65/04a

- 5 Ob 256/06t

Entscheidungstext OGH 28.11.2006 5 Ob 256/06t

Gegenteilig; Beisatz: Aufgrund der Änderung des § 2 KO durch das IRÄG 1997 (BGBI Nr. 114/1997) tritt die Grundbuchssperre erst mit Beginn des Tages ein, der der öffentlichen Bekanntmachung des Inhalts des Konkursesdiktes folgt. (T2)

- 7 Ob 114/07a

Entscheidungstext OGH 20.06.2007 7 Ob 114/07a

- 10 Ob 14/07t

Entscheidungstext OGH 18.12.2007 10 Ob 14/07t

Auch; Beisatz: Wurde bis zum Tag der Konkurseröffnung eine Einverleibung vom Käufer nicht beantragt, so ist von dem auf die öffentliche Bekanntmachung des Inhaltes des Konkursesdiktes folgenden Tag an eine solche auch nicht mehr möglich, weil zufolge der in §13 KO normierten Grundbuchssperre Einverleibungen nach der Konkurseröffnung nur noch dann bewilligt und vollzogen werden können, wenn sich der Rang der begehrten Eintragung nach einem vor der Konkurseröffnung liegenden Tag richtet. (T3)

- 5 Ob 153/09z

Entscheidungstext OGH 24.11.2009 5 Ob 153/09z

Vgl aber; Beisatz: Eine grundbürgerliche Eintragung, die auf Rechtshandlungen des Gemeinschuldners beruht, und nach der Konkurseröffnung erfolgen soll, setzt gemäß § 13 KO voraus, dass sich der Rang spätestens mit dem Tag der Bekanntmachung des Inhalts des Konkursesdikts (§ 2 Abs 1 KO idF IRÄG 1997) bestimmt. (T4)

Veröff: SZ 2009/155

- 5 Ob 94/11a

Entscheidungstext OGH 07.07.2011 5 Ob 94/11a

- 5 Ob 84/12g

Entscheidungstext OGH 23.10.2012 5 Ob 84/12g

Gegenteilig; Beis ähnlich wie T2

- 5 Ob 95/16f

Entscheidungstext OGH 25.10.2016 5 Ob 95/16f

Vgl auch; Beis ähnlich wie T3; Beis ähnlich wie T4

- 6 Ob 234/17f

Entscheidungstext OGH 28.02.2018 6 Ob 234/17f

Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0034769

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.09.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>